



Absam: Wildverbiss zerstört Schutzwald

Wiederaufforstung am Hochmahdkopf ist in Gefahr

Seite 4/5

Fotos: Fügenschuh, Matthias Siebert, Klenhart



Milser bricht den Apnoe-Weltrekord

Thomas Oberhuber ging an seine körperlichen Grenzen und tauchte gemeinsam mit elf anderen Athleten in 24 Stunden über 198 km. **Seite 20/21**



Absamer machen Seefeld fit für die Weltmeisterschaft

Das Team rund um Christian Klenkhart und Christian Weiler plante die Projekte für die Nordischen Skiweltmeisterschaften 2019. **Seite 42/43**



Abbruchhaus wurde zum Graffititempel

Bevor ein Gebäude im Zuge eines Wohnungsneubaus abgerissen wurde, stellte es Florian Raggl, Geschäftsführer der CommReal GmbH, einer Street-Art-Künstlert Gruppe als große Leinwand zur Verfügung und überzeugte sich vor Ort von der Qualität der Graffiti. Die Kunst, die geschaffen wurde, war vergänglich, mittlerweile haben die Abrissarbeiten schon begonnen. **Seite 58/59**

Auf der Autobahn mit Pistole bedroht



Ein Mann und seine beiden Mitfahrerinnen, die mit einem Pkw am Sonntag, dem 13. Mai, auf der A12 im Gemeindegebiet von Hall Richtung Westen unterwegs waren, wurden von zwei Insassen eines überholenden Wagens mit einer schwarzen Pistole bedroht.

Der Pkw verließ unmittelbar danach in Hall/West die Autobahn. Bei einer sofort eingeleiteten Fahndung konnten mehrere Beamte der Polizeiinspektion Hall den besagten Pkw auf der Tiroler Straße an-

halten und die beiden Insassen – zwei 20-jährige Türken aus dem Bezirk Innsbruck-Land – kontrollieren.

Im Fahrzeug wurde unter anderem eine ungeladene CO²-Pistole gefunden. Nach Abschluss der Ermittlung wird ein entsprechender Abschlussbericht an die Staatsanwaltschaft Innsbruck übermittelt und gegen den unmittelbaren Täter eine Anzeige wegen Verstoßes nach dem Waffengesetz an die Bezirkshauptmannschaft Innsbruck erstattet. (sf)

Wildverbiss

Die Gemeinde Absam erhöht den Jagddruck, um die Wiederaufforstung am Hochmahdkopf zu retten.

ABSAM (sf). Vor vier Jahren zerstörte ein Großbrand den Schutzwald am Absamer Vorberg bzw. am Hochmahdkopf. Sofort wurde mit umfangreichen Wiederaufforstungsaktionen begonnen. Tausende Bäume wurden neu gepflanzt. In den vergangenen Jahren hatte man immer wieder Schwierigkeiten mit Wildverbiss. Jetzt sind diese Probleme eskaliert.

„Bei der letzten Begehung wurde festgestellt, dass dort 80 % der Bäume Bisschäden aufweisen“, berichtet Bgm. Arno Guggenbichler im Gemeinderat. Durch den harten Winter zog es das Wild aus höheren Lagen zum Absamer Vorberg. Der

Zaun, der das Wild abhalten sollte, wirkte nicht, da er von unten umgangen werden konnte. Und das Besprühen der Jungbäume hat sich als nicht so wirksam herausgestellt, wie gedacht. Außerdem war es nicht so einfach, den Abschussplan einzuhalten, weil man an komplizierte Vorgaben gebunden war, wann man welche Tiere abschießen darf. Jetzt hat die Bezirkshauptmannschaft einen Bescheid erlassen, dass zwischen 1.1. und 31.12. jedes Gams-Reh- und Muffelwild erlegt werden darf.

„Der Schutzwald am Absamer Vorberg ist für die Sicherheit der Bevölkerung unbedingt notwendig“, betont Bgm. Guggenberger. „Der Jagddruck muss erhöht werden. Die Tiere sind ja nicht blöd, wenn öfter gejagt wird, merken sie, dass es am Vorberg gefährlich ist und gehen woanders hin. Natürlich werden auch andere Schutz-

's Leben spielt
oft Theater,
da ...



Von der TIROLER
hab i 's Geld,
mei ...



Frisst der Franz
vor Wut an Besen,
isch ...



Weil das Böse
niemals ruht,
tuat ...



Mein Berater
bleibt am Ball,
von ...



Hoß woa jene
Liebesnacht,
wo ...



**Weiterreimen und
tolle Preise gewinnen!**

Sprüche vollenden, umdichten
oder ganz neu erfinden auf

tirolerspruch.at

**SPRUCH
BAU
KASTL**

**tiroler
VERSICHERUNG**

zerstört Schutzwald

maßnahmen wie Lawinenverbauungen oder der Anstrich der Bäume mit wirksamen Mitteln gegen den Wildverbiss in Angriff genommen.

Viel Geld investiert

In den vergangenen Jahren wurden über zwei Millionen Euro in die Wiederaufforstung investiert, dafür gab es hohe Förderungen, vor allem vom Bund. Allerdings sind diese Zahlungen an Erfolge gebunden, im schlimmsten Fall, wenn man feststellen würde, dass die Aufforstung gescheitert ist und die Zuschüsse somit nicht ordnungsgemäß verwendet wurden, müsste Absam das Geld wieder zurückzahlen.

„Dazu wird es aber nicht kommen“, ist sich Bgm. Guggenberger sicher. „Wir werden alle notwendigen Maßnahmen setzen, sodass die Wiederaufforstung ein Erfolg wird.“



Schon wenige Wochen nach dem Waldbrand 2014 wurde mit den Wiederaufforstungsmaßnahmen begonnen.

Foto: Naturpark Karwendel

Druckvorteil.at
Einfach online drucken!



Der Profi für Ihre
Drucksorten.

Z.B.:

**Foto-
leinwand**

färbig bedruckt, 400 x 300 mm
Leinwand auf 20 mm Rahmen

EURO 18,00

Unverbindliche Preisempfehlung.
Preis zzgl. MwSt
und Versand

www.druckvorteil.at

office@druckvorteil.com

+43 5372 22402



STEINBOCK

TYROL / AUSTRIA

Hubertus Moden

Sparkassenplatz 3
6020 Innsbruck
Tel. 0512 58 50 92

Steinbock & Cie.

Herzog-Friedrich-Str. 15
(unterm goldenen Dachl)
6020 Innsbruck
Tel. 0512 58 58 93

Steinbock Markenstore

Steinbockallee 13
6063 Rum
Tel. 0512 24 65 10

www.steinbock.at

